

MEDIENMITTEILUNG DER PERSONALVORSORGEKASSE DER STADT BERN

Die PVK 2014 mit ausgezeichnetem Anlageergebnis

Die Personalvorsorgekasse der Stadt Bern erzielte gemäss provisorischem Jahresabschluss 2014 mit den Vermögensanlagen im vergangenen Jahr eine Performance von 8,30% (Vorjahr: 8,56%). Wie bereits in den beiden vorangegangenen Jahren ist der Anlageerfolg in erster Linie auf die starke Kursentwicklung an den Aktienmärkten zurückzuführen. Die ausgezeichnete Anlageperformance der PVK liegt deutlich über den entsprechenden Vergleichsindizes schweizerischer Pensionskassen. Der PK Index der Crédit Suisse zeigte eine durchschnittliche Rendite von 7,73%, der PK-Barometer der UBS einen Durchschnitt von 7,33%.

Im vergangenen Jahr stiegen die Verpflichtungen gegenüber den Versicherten um 6,57 Mio. Franken auf insgesamt 2,186 Mia. Franken an. Das Vermögen stieg dank des hervorragenden Anlageergebnisses um rund 107 Mio. Franken auf 2,035 Mia. Franken. Die Unterdeckung beträgt per Ende 2014 rund 151 Mio. Franken, was einem Deckungsgrad von 93,1% entspricht. Durch das gute Ergebnis konnte die PVK ihre Reserve auf ihrem Weg der Ausfinanzierung ausbauen. Der prognostizierte Deckungsgrad aus den Modellrechnungen ergab einen Deckungsgrad von rund 85 Prozent per Ende 2014 mit einer Unterdeckung von rund 328 Mio. Franken.

Über die definitive Jahresrechnung 2014 beschliesst die Verwaltungskommission Ende April 2015.

Weitere Auskünfte erteilen

- Michel Berger, Regionalsekretär des vpod Bern Städte Gemeinden Energie und Präsident der Verwaltungskommission, Telefon 079 252 71 81
- Gemeinderat Alexandre Schmidt, Vizepräsident der Verwaltungskommission, Telefon 031 321 66 33
- Jürg Schad, Geschäftsführer der PVK, Telefon 031 321 66 98